

## V O R A N Z E I G E

\* Wir brauchen Gedanken des Friedens und des Glückes in unser gestörtes und verwirrtes Leben. Sehen wir unsere Kleinsten manchmal so friedlich und lustig spielen, schauen wir tief in ihre glänzenden Augen, dann finden wir oft dort einen Teil jenes unberührten, wahrhaften, reinen Glückes, nach dem wir uns so sehr sehnen und das wir in der jetzigen Zeit so sehr vermissen. Von diesem einfachen Glück des Kindes, von dem echten, wahren Muttergefühl erzählt uns ein neues Buch, das in wenigen Wochen zu den Menschen hinausgehen kann.

\*

Im November, noch rechtzeitig für Weihnachten, erscheint:

### M a x J u n g n i c k e l , K i n d e r

Mit Zeichnungen von Ferdinand Staeger

In Hamburger Fraktur mit breitem Rand gesetzt und auf vorzüglichem holzfreiem Papier gedruckt. Das Buch ist in seiner ganzen Ausführung als Wertarbeit geschaffen worden. 3000 Exemplare auf sehr gutem holzfreiem Papier in Pappband gebunden . . . à M 20.— 200 Exemplare auf reinem starkem Hadernpapier, numeriert, in Pappband gebund. à M 35.— Beide Exemplare unterscheiden sich auch im Einband, der letztere wurde von Herrn Professor Walter Tiemann angegeben. Ich bitte deshalb, stets beide Ausgaben nebeneinander zu führen.

Im August 1920 sind neu erschienen folgende

### Werke des Dichters Max Jungnickel

**Trog Tod und Tränen.** Ein fröhliches Buch. Mit acht Schattenrissen von Lotte Nicklas. 22. bis 24. Auflage. Auf holzfreiem Papier in Angerfraktur gedruckt. In Pappband . . . . . M 18.—

300 Exemplare wurden auf feinem starkem Hadernpapier abgezogen und mit Nummern versehen. In Pappband . . . . . M 40.—

**Vom Frühling und Allerhand.** Mit acht Bildern von Walo von May. Auf holzfreiem Papier in Hamburger Fraktur gedruckt. 8. und 9. Auflage. In Pappband . . . . . M 18.—

200 Exemplare wurden auf feinem starkem Hadernpapier abgezogen und mit Nummern versehen. In Pappband . . . . . M 40.—

**Ins Blaue hinein.** Ein ganz richtiger Roman. Mit 12 Bildern von Ferdinand Staeger. 16. bis 18. Auflage. In besonders schöner Ausstattung auf holzfreiem Papier. In Pappband . . . . . M 18.—

300 Exemplare wurden auf feinem starkem Hadernpapier abgezogen und mit Nummern versehen. In Pappband . . . . . M 40.—

**Peter Himmelhoch.** Ein kleiner Roman. Achte Auflage. Auf holzfreiem Papier. In Pappband . . . . . M 8.—

Noch zu haben sind zurzeit:

**Der Himmelschneider und Die blaue Marie.** In Weißfraktur auf holzfreiem Papier. Zusammen in Pappband . . . . . M 7.—

**Die Mutter.** Ein Drama, während des letzten Kriegsjahres entstanden. Die Ausgabe wurde damals nicht gestattet, weil das Werk eine furchtbare Anklage gegen jeden Krieg enthält. Auf holzfreiem Papier in Pappband . . . . . M 3.—

150 Exemplare auf Bütten handschriftlich numeriert. In Pappband . . . . . M 10.—

**Die Mutter / Die Gefallenen / Der Heimgekehrte / Die Ärmsten.** Dieses Gesamtwerk gegen den Krieg ist vielleicht das Beste des Dichters. Niemand dürfte das Buch aus der Hand legen, ohne in tiefster Seele davon erschüttert zu sein. Auf holzfreiem Papier . . . . . broschiert M 3.—, Pappband M 5.—

Im Dezember 1919 waren leider die Bücher von Max Jungnickel vergriffen, neue Auflagen konnten erst vor 2 Monaten wieder erscheinen. Die Nachfrage ist auch jetzt wieder sehr groß und wird jedenfalls vor Weihnachten noch bedeutender sein. Es empfiehlt sich, rechtzeitig zu bestellen.

H e r m a n n A . W i e c h m a n n — B u c h - u n d K u n s t v e r l e g e r — M ü n c h e n